

Pressemitteilung Nr. 09/2022
vom 15.02.2022

Auftakt der Hauptverhandlung
wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln

1 KLS 310 Js 3549/21 - Beginn: Freitag, den 18. Februar 2022, 09:30 Uhr:

Tatvorwurf: Unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln

Die Staatsanwaltschaft wirft den drei 24 bis 31-jährigen Angeklagten vor, in Bremen und an anderen Orten zwischen März und Juni 2020 mit Kokain, Heroin und Marihuana in großen Mengen gehandelt zu haben. Die Angeklagten sollen hierdurch insgesamt Vermögenswerte im Wert von etwa 3.000.000 € erlangt haben.

Die Kommunikation und Abwicklung der Geschäfte sollen die Angeklagten über sogenannte Enchrochat-Geräte geführt haben. Hierbei handelt es sich um Krypto-Handys, die eine vollständig verschlüsselte Kommunikation mit anderen Enchrochat-Teilnehmern erlaubten und deshalb über lange Zeit nicht abgehört werden konnten. Die Geräte waren nicht im freien Handel, sondern nur anonym gegen Barzahlung und in Verbindung mit einem Abonnement erhältlich. Die Enchrochat-Daten konnten schließlich in Frankreich in einem dort geführten Ermittlungsverfahren durch die französischen Ermittlungsbehörden erhoben und ausgewertet werden. Ihre Weitergabe an die deutschen Behörden erfolgte im Wege der europäischen Rechtshilfe.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

Freitag, den 25. Februar 2022,
Mittwoch, den 02. März 2022,
Dienstag, den 08. März 2022,
Freitag, den 18. März 2022,
Mittwoch, den 23. März 2022,
Dienstag, den 29. März 2022,
Donnerstag, den 31. März 2022,
Mittwoch, den 20. April 2022,
Freitag, den 22. April 2022,
Montag, den 25. April 2022,
Dienstag, den 26. April 2022,

sowie an 12 weiteren Tagen bis zum 16. Juni 2022,

jeweils um 09:30 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von den Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Tafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Jan Stegemann
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de